

Freie Waldorfschule St. Georgen

St. Georgener Bote September Oktober 09

### **Öffentlicher Demeter-Markt in der Waldorfschule**

Der Umsatz der Demeter-Landwirte, die Ihre Produkte an zwei Tagen auf dem Gelände unserer Schule anbieten, ist merklich zurückgegangen. Für die engagierten Landwirte eine einschneidende und bedrohliche Entwicklung. Zur Vielfalt unserer Ernährung und zur Lebensqualität trägt die Möglichkeit, gesunde und im Einklang mit Natur und Umwelt entstandene Lebensmittel zu kaufen, erheblich bei. Deshalb die Bitte, unterstützen Sie unsere Demeter-Landwirte und kaufen sie direkt beim Erzeuger.

Die biologisch-dynamische Wirtschaftsweise ist die am längsten praktizierte ökologische Anbauweise und geht zurück auf Grundgedanken Rudolf Steiners. In dieser Tradition verstehen sich Demeter-Höfe als eigenständige lebendige Organismen, die einen möglichst in sich geschlossenen Betriebskreislauf anstreben. Voraussetzungen dafür sind die Demeter-Richtlinien und die allgemeinen Richtlinien des ökologischen Landbaus mit Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Spritzmittel, vorbeugenden Antibiotika-Einsatz sowie gentechnisch veränderte Organismen. Eine artgerechte Viehhaltung, das Einbeziehen der Planetenstellungen in Bezug zur Erde bei Aussaat, Pflege und Ernte der Kulturpflanzen sowie das Ausbringen der ‚Präparate‘ gelten als die besonderen Grundsätze der biologisch-dynamischen Wirtschaftsweise. Dem liegt der Gedanke zugrunde: Gesunde Pflanzen und gesunde Tiere gedeihen nur auf gesundem Boden und sind eine Voraussetzung für gesunde Menschen.

Weil alle Waldorfschulküchen gesundes und frisches Essen anbieten, ermöglichte die 1972 in Freiburg gegründete Demeter-Assoziation Freiburg e.V. durch Mitgliederbeiträge und Spenden die Einrichtung eines eigenen Verkaufsraums in unserer Schule und einen Verkaufsstand in der Waldorfschule in der Wiehre. Die Demeter-Höfe aus der nahen Umgebung bringen ihre Lebensmittel zum Verkauf direkt dorthin. Eine enge Verbindung der Schulen mit den Höfen ergibt sich auch durch das dreiwöchige Landwirtschaftspraktikum der Neuntklässler, für das die Demeter-Höfe Plätze anbieten und die von ihnen organisierten Ernährungstage in den 1. bis 4. Klassen, in der die Kinder selbst Korn mahlen, backen und vieles über ihre tägliche Nahrung lernen.

### **Markttage Samstag und Mittwoch**

Gemüse, Obst und Brot vom Hof der Familie Hiß aus Eichstetten sowie Kuh-Bergkäse, Ziegenkäse, geräucherte Wurstwaren und Fleisch vom Hof der Familie Till aus Schluchsee-Äule.

Samstag von 9 bis 12 Uhr.

Produkte der Familien Feldmann und Till sowie Eier, Marmelade, Säfte, Essige und Obst vom Lehnhof aus Ehrenkirchen von Claudia Zimmermann und Trever Davis.

Mittwoch von 15.30 bis 18.00 Uhr

Die Waren werden im Demeter-Raum im Werkstättenbau der Schule in der Bergiselstr. 11 angeboten. Der Eingang liegt direkt am Parkplatz.

Familie Hiß hat die Tel.Nr. 07663-5419, Familie Till 07656-1792, Lehnhof 07633-83468, Gärtnerei Feldmann 07663 3630.

Das kommt...

**Einschulung – herzlich willkommen!**

Einschulung Klasse 1b Dienstag, den 15. September; Einschulung Klasse 1a Mittwoch, den 16. September – wir freuen uns auf die neuen Mitglieder unserer Schulgemeinschaft.

**Zirkus Rosado**

Als besonderer Höhepunkt im Schuljahr finden jedes Jahr im Herbst die großen Aufführungen des Zirkus Rosado statt. In der vorhergehenden Zirkusfreizeit in den Sommerferien werden die Ideen erdacht und die neuen Nummern entworfen und geprobt. Jedes mal wieder erlebt die Schulgemeinschaft die Auftritte der Kinder und Jugendlichen und die Stimmung und Spannung vor und während der Zirkustage als etwas ganz Besonderes und Einmaliges. Artistik, Jonglage, Clown-, Seil-, Trapeznummern und vieles mehr werden musikalisch begleitet von der großen eigenen BigBand des Zirkus Rosado. Wir freuen uns auf die Auftritte und auf viele fröhliche Zuschauer aus St. Georgen.

Nachmittagsvorstellungen gibt es am Freitag, den 16., Samstag, den 17. und Sonntag den 18. Oktober jeweils um 15.00 Uhr.

Das Abendprogramm wird Freitag und Samstag, um 20.00 Uhr präsentiert. Im Festsaal der Waldorfschule St. Georgen, Bergiselstraße 11. Eintritt frei, Unkostenbeitrag erbeten.